

Beschlussvorlage

zur Behandlung im: **Ausschuss für Kultur, Integration und Gleichstellung**

Vorberatung im: -----

Betreff: Zuschüsse Arabische Schule Tübingen und Pueblito Viejo e.V.

Bezug: 811a/2010

Anlagen: Bezeichnung:

Beschlussantrag:

Der Verein Pueblito Viejo e.V. und die Arabische Schule Tübingen des Vereins Arabischer Studenten und Akademiker e.V werden in die Förderpraxis der kommunalen Zuschussvergabe aufgenommen und bei der Stabsstelle Gleichstellung und Integration etatisiert.

- a) Der Verein Pueblito Viejo e.V. erhält einen Sachmittelzuschuss in der Höhe von 1.600 €.
- b) Die Arabische Schule Tübingen erhält einen Sachmittelzuschuss in der Höhe von 1.800 €.
- c) Die Mittel in der Höhe von 3.400 € werden ab dem HHj 2012 aus der Haushaltsstelle 1.0550.7000.000 Zuschüsse an Vereine beglichen.

Finanzielle Auswirkungen		Jahr: 2011	Folgej.:
Investitionskosten:			
bei HHStelle veranschlagt:	1.0550.7010.000	3.400 €	
Aufwand / Ertrag jährlich			

Ziel:

Die Vorlage will über eine zukünftige Förderung und Neuaufnahme der Arabischen Schule der Vereins Arabischer Studenten und Akademiker e.V. und des Vereins Pueblito Viejo e.V. im Kontext der Zuschussverteilung im Bereich der Integration informieren.

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Der Stabstelle Gleichstellung und Integration liegen Förderanträge auf Sachmittelbezuschung von der Arabischen Schule Tübingen sowie Pueblito Viejo e.V. vor. Sie weist in ihrem Haushalt eine Zuschussposition für Sachmittel auf, die in jährlichem Rhythmus an Vereine vergeben werden soll. Die Sachmittelförderung bezuschusst regelmäßig aufzuwendende Kosten von Vereinen und Einrichtungen, wie bspw. Miete, Büromaterial und Aufwandsentschädigungen sowie unregelmäßig anfallende Kosten für Einzelveranstaltungen, Exkursionen etc.

Die derzeitige Zuschusspraxis für Vereine steht vor dem schwierigen Problem, einerseits durch den Haushaltskonsolidierungsprozess zu kürzen, und andererseits dem Bedarf der derzeit geförderten Vereine sowie neuen Bestrebungen von Vereinen im Bereich Integration gerecht zu werden. Dies bedeutet: Der Prozess der sozialen Partizipation bringt es mit sich, dass Anträge von Vereinen gestellt werden.

2. Sachstand

Die Arabische Schule Tübingen ist ein im Jahr 2008 initiiertes Projekt des Vereins Arabischer Studenten und Akademiker – Tübingen e.V. und versteht sich als eine Einrichtung der kulturellen Verständigung. Das Angebot der Arabischen Schule umfasst Arabischunterricht und Nachhilfe in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch und richtet sich neben der arabischen Community auch an die breite Öffentlichkeit. Der Unterricht in Arabisch für Kinder wird von ausgebildeten Lehrerinnen und Lehrern angeboten. Die Vorschulkinder werden von einer ausgebildeten Erzieherin betreut. Der Unterricht findet am Wochenende in den Räumen der Grundschule Hügelschule und im Kinderhaus Eugenstraße statt. Studierende der Universität Tübingen unterstützen förderbedürftige Kinder der Klassenstufen 1-6 durch Nachhilfeunterricht in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch. Darüber hinaus haben sie für die Kinder neben der Lernhilfe auch eine wichtige Funktion als Vorbilder und Orientierungshilfe. Das Regelangebot der Arabischen Schule erreicht inzwischen fast 70 Schülerinnen und Schüler. Zudem wird in diesem Jahr eine Exkursion ins Linden-Museum Stuttgart (Völkerkunde) angeboten, wodurch das Interesse an fremden Kulturen spielerisch geweckt wird und auch Kinder aus bildungsferneren Familien an kulturellen Angeboten partizipieren können.¹ Im Integrationskonzept ist eine ausdrückliche Förderung der Arabischen Schule gefordert worden (vgl. Integrationskonzept Tübingen 2010, S. 18).

Bei Pueblito Viejo e.V. handelt es sich um einen 2010 gegründeten Kultur- und Literaturverein zur Förderung des kulturellen Austauschs und der spanischen Sprache.² Neben einer auf spanische und iberamerikanische Literatur spezialisierten Bibliothek umfasst das Angebot des Vereins auch die Unterstützung spanischsprachiger Migrantinnen und Migranten in Tübingen. Mit „Starthilfe Tübingen“ werden Personen aus Lateinamerika oder Spanien auf ihren ersten Schritten in Tübingen begleitet. Pueblito Viejo e.V. bietet lebenspraktische Information und Beratung zum Alltag in Tübingen, z.B. zu muttersprachlichen Ärzten, Übersetzern und Behörden, Sprachkursen etc., und leistet in dieser ersten Phase auch Unterstützung bei sprachlichen Schwierigkeiten. Ein weiteres Angebot ist die Kinderferienbetreuung für alle Kinder von 3-12 Jahren, in deren Rahmen den Kindern die Kultur und Tradition der iberamerikanischen Länder näher gebracht wird, z.B. beim Piñatas basteln. Die Ferienbetreuung leis-

¹ <http://homepages.uni-tuebingen.de/VASAT/ArabischeSchule.html>

² In diesem Kontext der Neugründung hat sich der Verein beim Treffen der Internationalen Vereine am 8.12.2010 sowie im Gesprächskreis Integration am 31.1.2011 vorgestellt und stieß mit seinen Projekten auf breite Zustimmung.

tet damit einen wichtigen Beitrag zur interkulturellen Verständigung und bietet den Kindern eine sinnvolle und anregende Gestaltung der schulfreien Tage. Daneben bietet der Verein auch Informationen für Deutsche, die sich auf einen Aufenthalt in spanischsprachigen Ländern vorbereiten. Seit Januar 2011 verfügt Pueblito Viejo e.V. über eigene Räumlichkeiten in der Denzenbergstraße.³

3. Vorschlag der Verwaltung

Die Verwaltung befindet beide Vereine für förderungswürdig, da sie einen wichtigen Beitrag im Bereich der Integrationsarbeit leisten. Daher wird vorgeschlagen, eine Gesamtsumme von 3.400 € wie folgt auf die beiden Vereine zu verteilen.

Die Arabische Schule Tübingen hat einen Zuschuss in Höhe von 1.780 € beantragt, der leicht aufgerundet im Rahmen der Sachmittelförderung bewilligt wird.

Pueblito Viejo e.V. erhält eine Sachmittelförderung in Höhe von 1.600 €, die einen Zuschuss für ihre Integrationsarbeit darstellt.

Die Verteilung der Fördergelder trägt dem Umstand Rechnung, dass es sich bei der Arabischen Schule Tübingen um eine bereits etablierte Einrichtung handelt, die einen größeren Personenkreis erreicht und weiter wächst. Pueblito Viejo e.V. hat im letzten Jahr bereits eine Anschubfinanzierung in Höhe von 900 € erhalten.

4. Lösungsvarianten

Für das Haushaltsjahr 2011 werden die Zuschüsse in Höhe von 1.600 € (Pueblito Viejo e.V) und 1.800 € (Arabische Schule) an die Antragsteller nicht bewilligt.

5. Finanzielle Auswirkungen

Keine. Die Zuschüsse werden aus dem Etat der HHSt 1.0550.7010.000 Bildung- und Sprachförderung ausbezahlt. In den kommenden Jahren werden die Zuschüsse aus dem Ansatz der HHSt Zuschüsse an Vereine bezahlt.

6. Anlagen

³ <http://www.pueblito-viejo.de/>